

Interclub-Saison mit neuer Erkenntnis!

Auch diese Interclubsaison hat Spass gemacht, was zwar für den einen oder anderen, betrachtet man die sportliche Ausbeute, nicht unbedingt verständlich ist.

Doch haben wir festgestellt, dass die sicheren Werte der letzten Jahre wie Werni Reding und Zdravko Spehar ihre Spiele nicht mehr so leicht gewinnen können. Zudem konnte Felix Matter die ganze Saison verletzungsbedingt nicht spielen.

Nachdem wir im ersten Spiel gegen Burgmoos Richterswil eine 0:6 Niederlage einstecken mussten, folgte in der 2. Runde gegen Engstringen ebenso eine Niederlage mit 1:5.

Anschliessend folgten 2 Partien, welche mit 2:4 verloren gingen und zum Schluss nochmals eine brutale Niederlage mit 0:6. So resultierten während der ganzen Saison gerade mal 4 Siege, was uns dann schlussendlich die rote Laterne einbrachte.

Warum hat die Saison trotzdem Spass gemacht?

Erstens wurden einige doch gute Partien gespielt, die trotz Niederlage Spass machten. Mit ein wenig Glück und vermehrtem Einsatz hätten wir den einen oder anderen Punkt mehr erzielen können. Zweitens war das Zusammensein nach jeder Partie wiederum ein gelungenes Highlight.

Einmal mehr sei das allen Mannschaften, aber auch unseren beiden Köchen

Felix Matter und Peter von Burg verdankt, welche uns immer wieder mit ihren Kochkünsten überraschten. Ebenfalls gilt unser Dank der Brauerei Rosengarten, die uns das Bier auch in der vergangenen Saison gesponsert hat, was unsere Gäste wiederum sehr freute.

Unser Ziel, schöne Spiele erleben, Freude haben und gesund bleiben haben wir vollumfänglich erreicht. Für nächstes Jahr wird dieses Ziel aber ergänzt, die rote Laterne gilt es unbedingt wieder loszuwerden.

Von Urs Rey